

## NIEDERSCHRIFT

### über die 24. Sitzung des Stadtrates (Öffentlicher Teil)

**Datum:** Donnerstag, 30.06.2011  
**Ort:** Rathaus, Ratssaal, Dresdner Str. 47  
**Beginn:** 18:32 Uhr  
**Ende:** 21:08 Uhr

#### Anwesenheitsliste:

##### Vorsitzender

Herr Michael Jacobs

##### Mitglied

Herr Norbert Bläsner  
Herr Dr. Bernhard Borchers  
Herr Volker Bräunsdorf  
Herr Günter Eckoldt  
Frau Grit Gärtner  
Herr Reno König  
Herr Ralf Lamprecht  
Herr Peter Leichsenring  
Herr Matthias Leonhardt  
Herr Peter Mildner  
Herr Wolfgang Neumann  
Herr Thomas Richter  
Herr Mike Schönfeld  
Herr Michael Schürer  
Herr Wolfgang Seltsmann  
Herr Steffen Thiele  
Herr Mirko Tillack  
Herr Steffen Wolf

##### Verwaltung

Frau Christine Augustin  
Herr Olaf Holthaus  
Herr Uwe Lässig  
Herr Jens Neugebauer  
Herr Jürgen Opitz  
Herr Gert Ullrich  
Herr Torsten Walther

##### Gäste

Herr Dr. Przyborowski  
Frau Ruffani  
Herr Schneider  
Frau Töpfer

Schriftführer

Frau Maria Haufe

Abwesend:

Mitglied

Herr Uwe Koch

beruflich verhindert

Herr Georg Lindner

beruflich verhindert

Frau Andrea Schönfeld

beruflich verhindert

Frau Rosemarie Wolf

krank

## **Öffentlicher Teil**

### **TOP 1. Eröffnung der Sitzung**

Herr Jacobs eröffnete die 24. Sitzung des Stadtrates und begrüßte die anwesenden Mitglieder. Er stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit mit 17 (von 23) anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern des Stadtrates fest.

Herr Stadtrat König, Herr Stadtrat Schürer, Herr Stadtrat Seltmann und Herr Stadtrat Wolf erklärten sich für den TOP 7 befangen.

Für die Mitzeichnung der Niederschrift wurden festgelegt

- Herr Stadtrat Leonhardt
- Herr Stadtrat König

Herr Jacobs bat um eine Reihenfolgenänderung der Tagesordnung. Der Behandlung des TOP 15 als TOP 3 sowie der weiteren Tagesordnungspunkte wurde zugestimmt.

Herr Jacobs begrüßt außerdem die anwesenden Gäste:

Frau Ruffani – Geschäftsführerin der WVH

Herrn Dr. Przyborowski – Wirtschaftsprüfer der WVH

Frau Töpfer – Vorsitzende des Gutachterausschusses für die Ermittlung von Grundstückswerten im Landkreis Sächsische Schweiz - Osterzgebirge

Herrn und Frau Schmidt – Wirtschaftsprüfer der SGK Auditnet GmbH

### **TOP 2. Einwohnerfragestunde**

Es wurden keine Anfragen an die Stadträte gestellt.

### **TOP 3. Feststellung Eröffnungsbilanz zum 01.01.2010 042/2011**

Herr Jacobs gab den Beschlusstext der Vorlage wieder, bevor er das Wort an Frau Augustin übergab.

→ Ab 18:36 Uhr Herr Stadtrat Schönfeld anwesend. (17+1)

Frau Augustin stellte in einer Powerpointpräsentation den Sachverhalt dar.

→ Ab 18:52 Uhr Herr Stadtrat Bläsner anwesend. (18+1)

Anschließend trug Herr Schmidt, Wirtschaftsprüfer von der Auditnet GmbH, ebenfalls mit einer Powerpointpräsentation, die Entstehung und Fertigung der Eröffnungsbilanz vor.

Anschließend dankten insbesondere Herr Stadtrat Bräunsdorf, Herr Stadtrat Seltmann und Herr Stadtrat Mildner der Finanzabteilung sowie der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft für Ihre Arbeit und äußerten sich zum Sachverhalt.

← Nach der Abstimmung, war Herr Stadtrat Richter ab 19:38 Uhr abwesend (17+1)

#### **Beschluss:**

Der Stadtrat stellt die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2010 mit einer Bilanzhöhe von 149.199.569,36 EUR fest.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	19
JA-Stimmen	19
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 4. Jahresabschluss der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH zum 31. Dezember 2010 048/2011**

Der Bürgermeister führte kurz in den Inhalt der Vorlage ein.

Danach wurden durch Frau Ruffani noch einige Informationen zum Jahresabschluss 2010 mitgeteilt.

→ Ab 19:41 Uhr Herr Stadtrat Richter anwesend. (18+1)

Anschließend äußerte sich Wirtschaftsprüfer Herr Dr. Przyborowski zu den Kennzahlen in den letzten 5 Jahren und der Gewinn- und Verlustrechnung.

← Nach der Abstimmung war Herr Stadtrat Bläsner ab 19:49 Uhr abwesend. (17+1)

Beschluss:

Der Stadtrat beauftragt den Bürgermeister, in der Gesellschafterversammlung der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gesellschafterversammlung stellt den Jahresabschluss der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH zum 31. Dezember 2010 mit einer Bilanzsumme in Höhe von 77.752.895,00 EUR und einem Jahresüberschuss in Höhe von 123.861,32 EUR für das Geschäftsjahr 2010 fest.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	19
JA-Stimmen	19
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 5. Verwendung des Ergebnisses der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH für das Geschäftsjahr 2010 049/2011**

Herr Jacobs führte kurz in den Sachverhalt der Vorlage ein.

Anschließend äußert sich Herr Stadtrat Leichsenring, dass er sich vorbehält, einen Antrag auf Gewinnausschüttung der WVH zu stellen, falls es zu einem Fehlbetrag im Haushaltsjahr 2012 kommen sollte.

→ Ab 19:52 Herr Stadtrat Bläsner anwesend. (18+1)

Beschluss:

Der Stadtrat beauftragt den Bürgermeister, in der Gesellschafterversammlung der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gesellschafterversammlung beschließt, den Bilanzgewinn des Geschäftsjahres 2010 in Höhe von 123.861,32 EUR auf neue Rechnung vorzutragen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	19
JA-Stimmen	15
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	4

mehrheitlich zugestimmt

**TOP 6. Entlastung der Geschäftsführung der WVH 050/2011**  
**Wohnungsbau- und**  
**Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH**  
**für das Geschäftsjahr 2010**

Beschluss:

Der Stadtrat beauftragt den Bürgermeister, in der Gesellschafterversammlung der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gesellschafterversammlung erteilt der Geschäftsführung der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH für das Geschäftsjahr 2010 Entlastung.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	19
JA-Stimmen	0
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 7. Entlastung des Aufsichtsrates der WVH 051/2011**  
**Wohnungsbau- und**  
**Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH**  
**für das Geschäftsjahr 2010**

Aufgrund der bereits angekündigten Befangenheit von Stadträten verließen die Stadträte Herr Schürer, Herr Seltmann, Herr König und Herr Wolf den Sitzungssaal um 19:55 Uhr. (14+1)

Herr Jacobs gab den Beschlusstext der Vorlage wieder.

→ Die Stadträte Herr Schürer, Herr Seltmann, Herr König ab 19:57 Uhr anwesend. (17+1)

Beschluss:

Der Stadtrat beauftragt den Bürgermeister, in der Gesellschafterversammlung der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gesellschafterversammlung erteilt dem Aufsichtsrat der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH für das Geschäftsjahr 2010 Entlastung.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	15
JA-Stimmen	15
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 8. Bestellung des Abschlussprüfers der WVH 052/2011**  
**Wohnungsbau- und**  
**Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH**  
**für das Geschäftsjahr 2011**

→ Ab 19:58 Uhr Herr Stadtrat Wolf anwesend. (18+1)

Herr Jacobs stellte den Inhalt der Vorlage dar.

Beschluss:

Der Stadtrat beauftragt den Bürgermeister, in der Gesellschafterversammlung der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gesellschafterversammlung der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH bestellt die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BDO Deutsche Warentreuhand AG Dresden, Am Waldschlösschen 2, 01099 Dresden als Abschlussprüfer der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH und deren Tochtergesellschaften für das Geschäftsjahr 2011.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	19
JA-Stimmen	19
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 9. Sanierungsgebiet SG 01 "Heidenau-Stadtzentrum" 056/2011**  
**- Vorzeitige Ablösung von Ausgleichsbeträgen und**  
**Gewährung von Verfahrensabschlägen**

Der Bürgermeister erläuterte kurz den Sachverhalt bevor er, für weitere Ausführungen, das Wort an Herrn Opitz übergab.

Danach stellte Herr Stadtrat Wolf eine Frage, die durch Frau Töpfer, Vorsitzende des Gutachterausschusses, beantwortet wurde.

Herr Stadtrat Seltmann sprach seine Zustimmung zur Vorlage aus.

Beschluss:

1. Der Stadtrat der Stadt Heidenau nimmt das Gutachten des Gutachterausschusses des Landkreises Sächsische Schweiz - Osterzgebirge zur Ermittlung der sanierungsbedingten Bodenwertsteigerungen zur Fortschreibung der „Besonderen Bodenrichtwerte“ für die Anfangs- und Endwertqualität im Sanierungsgebiet SG 01 „Heidenau-Stadtzentrum“ vom 29.10.2010 zur Kenntnis.
2. Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt bei vorzeitiger Ablösung von Ausgleichsbeträgen gem. § 154 Abs. 3 Satz 2 Baugesetzbuch (BauGB) im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet SG 01 „Heidenau-Stadtzentrum“ eine gestaffelte Reduzierung der Ausgleichsbeträge wie folgt zu gewähren:
  - bis 31.12.2012: Reduzierung des Ausgleichsbetrages um 20%
  - bis 31.12.2013: Reduzierung des Ausgleichsbetrages um 15%
  - bis 31.12.2014: Reduzierung des Ausgleichsbetrages um 10%

Als Stichtag für die jeweilige Höhe der Reduzierung des Ausgleichsbetrages gilt das Datum des Eingangs des Antrags des Grundstückseigentümers bei der Stadt Heidenau. Die Wirksamkeit der jeweiligen Reduzierung steht unter dem Vorbehalt des tatsächlichen Zahlungseingangs innerhalb von drei Monaten nach Abschluss der erforderlichen Ablösevereinbarung.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	19
JA-Stimmen	18
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	1

mehrheitlich zugestimmt

**TOP 10. Sanierung Haupt- und Nebenkanäle Geschwister- 047/2011  
Scholl-Straße (B 172 bis Waldstraße)  
- Vergabe von Bauleistungen**

Herr Jacobs gab den Inhalt der Beschlussvorlage wieder. Im Zusammenhang informierte er kurz über die aktuelle Lage zum Straßeneinbruch auf der Pirnaer Straße.

Herr Opitz und Herr Ullrich erteilten weitere Auskünfte.

Eine Frage von Herrn Stadtrat Wolf wurde durch Herrn Jacobs und Herrn Opitz beantwortet.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt, der Firma

Insituform Rohr-sanierungstechniken GmbH  
Radeburger Str. 172  
01109 Dresden

für die Sanierung des Abwasserkanals in der Geschwister-Scholl-Straße zwischen B 172 und Waldstraße, gemäß Angebot vom 24.05.2011, den Zuschlag zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	19
JA-Stimmen	19
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 11. Sanierung Haupt- und Nebenkanäle Platz der Freiheit 059/2011**  
**- Vergabe von Bauleistungen**

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt, der Firma

KMG Pipe Technologies GmbH  
An der Brehnaer Straße 1  
06794 Sandersdorf - Brehna  
OT Glebitzsch

für die Sanierung der Haupt- und Nebenkanäle am Platz der Freiheit gemäß Angebot vom 17.05.2011, den Zuschlag zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	19
JA-Stimmen	19
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 12. Umgestaltung Dorfplatz Gommern 058/2011/1**  
**- Festlegung der Vorzugsvariante**

Herr Jacobs erläuterte die Vorlage.

Herr Stadtrat Leichsenring dankte der Verwaltung für die Kompromissfähigkeit sowie für die Bürgerveranstaltung zum Thema.

Herr Stadtrat Schürer stimmte seinem Vorredner zu.

Die Fragen der Stadträte wurden durch Herrn Opitz beantwortet.

Beschluss:

Der Stadtrat bestätigt die Vorzugsvariante zum Vorhaben „Umgestaltung Dorfplatz Gommern“ gemäß Anlage 058/2011-5 als Grundlage der weiteren Objektplanung bei Gewährung einer öffentlichen Förderung.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	19
JA-Stimmen	19
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 13. Umbau eines Mehrfamilienhauses sowie Errichtung eines Gemeinschaftshauses zum altengerechten Wohnen 063/2011**  
**- Stellungnahme der Gemeinde**

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, dem Bauantrag nach § 68 Sächsische Bauordnung (SächsBO) zum

Umbau eines Mehrfamilienhauses und Errichtung eines Gemeinschaftshauses zum altengerechten Wohnen;  
Käthe-Kollwitz-Straße 27 - 33, 01809 Heidenau;  
Flurstück Nr. 534/8, Gemarkung Mügeln;

das Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 Baugesetzbuch (BauGB) und § 69 Abs. 1 SächsBO zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	19
JA-Stimmen	16
NEIN-Stimmen	
Enthaltungen	3

mehrheitlich zugestimmt

**TOP 14. Investitionsabrechnung Grundschule "Bruno Gleißberg" 065/2011**  
**Energetische Sanierung (Wärmedämmfassade) und Sanierung Sanitäranlagen einschließlich Grundleitungen**

Beschluss:

Der Stadtrat wird hiermit über die Investitionsabrechnung der Baumaßnahme: Grundschule „Bruno Gleißberg“ - Energetische Sanierung (Wärmedämmfassade) und Sanierung Sanitäranlagen einschl. Grundleitungen informiert.

zur Kenntnis genommen

**TOP 15. Investitionsabrechnung Sporthalle Ernst-Schneller-Straße 14 066/2011**  
**Energetische Sanierung innen (Erneuerung Heizung, Lüftung, Unterhangdecken)**

Beschluss:

Der Stadtrat wird hiermit über die Investitionsabrechnung der Baumaßnahme: Energetische Sanierung innen (Erneuerung Heizung, Lüftung, Unterhangdecken) in der Sporthalle Ernst – Schneller – Str. 14 informiert.

zur Kenntnis genommen

**TOP 16. Antrag der HBI-SPD-Fraktion vom 24.02.2011: 064/2011  
Aufstellung einer Informationstafel über den  
Namensgeber im Albert-Schwarz-Bad**

Herr Jacobs zeigte kurz den Inhalt der Vorlage auf, bevor er das Wort an den Antragsteller Herrn Stadtrat Thiele übergab.

← Herr Stadtrat Richter ab 20:36 Uhr abwesend. (17+1)

Herr Stadtrat Thiele äußerte sich zum Sachverhalt und verlas seinen Antrag erneut.

Der Antrag lautete:

Der Stadtrat beauftragt die Technischen Dienste Heidenau GmbH ein passendes Schild mit der Aufschrift „Albert Schwarz (25.09.1876 – 22.07.1929)“ an den Gedenkstein im Albert-Schwarz-Bad anzubringen.

→ Ab 20:40 Uhr Herr Stadtrat Richter anwesend. (18+1)

Herr Jacobs fragte noch einmal bei Herrn Stadtrat Thiele nach, ob sein vorheriger Antrag mit diesem jetzigen Wortlaut als neuer Antrag behandelt werden soll. Herr Stadtrat Thiele stimmte zu.

Der vorherige Antrag vom 24.02.2011 gilt somit als zurückgezogen. Herr Jacobs bat um schriftliche Ausfertigung des Antrages vom 30.06.2011 für die Verwaltung.

zurückgezogen

**TOP 17. Personalangelegenheiten 053/2011  
- Private Nutzung von Dienstkraftfahrzeugen durch  
den Bürgermeister**

Herr Bürgermeister Jacobs erklärte sich für diesen Tagesordnungspunkt befangen. Er verließ 20:45 Uhr den Raum. (17+1)

Herr Opitz übernahm aufgrund der Verhinderungsregelung den Vorsitz des Stadtrates und erläuterte die Vorlage.

→ Ab 20:47 Uhr war Herr Jacobs wieder anwesend (18+1) und führte die Sitzung als Vorsitzender weiter.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, die private Nutzung des – dem Bürgermeister zur vorrangigen Nutzung zur Verfügung gestellten – Dienstfahrzeuges mit Wirkung vom 01.01.2011 pauschal

mit mtl. 1 v. H. des Listenpreises als geldwerten Vorteil zu versteuern; die Steuerlast trägt der Bürgermeister.

Damit wird die Beschlussfassung des Stadtrates 21.12.2006 (BV 107/2006) bezüglich der privaten Nutzung des Dienstfahrzeuges gegen Erstattung eines Kostenentgeltes für privat gefahrene Kilometer ersetzt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	18
JA-Stimmen	18
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 18. Veräußerung eines Erbbaurechtes**

**054/2011**

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt der Veräußerung des Erbbaurechtes am städtischen Flurstück-Nr. 31/8 der Gemarkung Großsedlitz, gelegen Siedlerweg 3, durch die Erbbauberechtigten, Jana und Ronald Kopper, an die Erwerber Heike Streit und Andreas Lohde, wohnhaft in 01809 Heidenau, Sedlitzer Str. 13, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	19
JA-Stimmen	19
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 19. Informationen, Anfragen und Anträge**

Herr Opitz informierte, dass die elektronische Anzeige am Platz der Freiheit noch nicht in betrieb ist. Der dazu noch fehlende Telekomanschluss wird in der 27. Kalenderwoche angeschlossen.

Die Fertigstellung der von-Stephan-Straße wird ebenfalls für die 27. Kalenderwoche erwartet, teilte Herr Opitz mit.

Von der Baumaßnahme Röntgenstraße berichtete Herr Opitz, dass in den nächsten Tagen die Vorabnahme der Straße erfolgen soll. Ebenso sprach er über die positive Resonanz der Anwohner.

Herr Opitz erläuterte die geplanten Baumaßnahmen in nächster Zeit. Zum einen ist der Baubeginn für den Straßenentwässerungskanal der Hafenstraße für den 04.07.2011 geplant. Ebenso beginnen am Montag die Arbeiten auf der Dresdner Str. / Pillnitzer Str. / Wiesenstr. Zur Verlegung einer neuen Fernwärmeleitung.

Herr Opitz informierte weiter über Arbeiten an der Zschierener Straße und der Ringstraße.

Zur Entwässerungslage bei der Straße „Am Niederhof“ konnte Herr Opitz keine Neuigkeiten vortragen.

Des Weiteren sprach Herr Opitz über die Fassadensanierung der Sporthalle an der Ernst-Schneller-Str., den Glasaustausch im Treppenhaus der Astrid-Lindgren Grundschule/ Schule zur Lernförderung, sowie der anstehenden Überdachung der Terrasse und des Kinderwagenabgangs.

Herr Opitz teilte mit, dass ihm vom Interessenverein Stadtzentrum ein Interessenkatalog übergeben wurde.

Ebenso äußerte Herr Opitz, dass es mit Eröffnung des Einkaufszentrums Ringstraße / Bahnhofstraße eine Bushaltestelle die Linie A vor Ort geben wird.

Im Anschluss gab Frau Augustin Informationen zu Haushaltssperren bekannt:

Für die Anschaffung von beweglichen Gütern werden Haushaltssperren in Höhe von 3550 € für die Ausstattung des Pestalozzi-Gymnasiums, der Goethe-Mittelschule sowie der Bruno-Gleisberg-Schule verhängt.

Ebenso gibt es eine Haushaltssperre für den Rathausumbau. Dabei ist die Einzelbeschlussfassung des Stadtrates wieder notwendig. Frau Augustin wies darauf hin, dass dies zwar nicht vollständig der Rechtsvorschrift entspricht, aber ein Nachtragshaushalt zuviel Zeit in Anspruch nehmen.

Gleichzeitig gab Frau Augustin die Weitergabe der Eröffnungsbilanz an das staatliche Rechnungsprüfungsamt Löbau bekannt.

Herr Stadtrat Dr. Borchers bezog sich auf eine Anfrage seiner Fraktion zum Starkregen im August 2010, da er noch keinen Zwischenbescheid dazu erhalten hätte.

Herr Stadtrat Mildner erzählte kurz vom Besuch in Troisdorf. Gleichzeitig lud er zu einem Besuch am 16.07.2011 in die polnische Partnerstadt ein.

Herr Stadtrat Schürer fragte nach, ob der Spielplatz an der Gartenstraße noch durch den Bauhof gereinigt wird und ob der ehemalige Sportplatz an der Weststraße durch eine neue Nutzung in Betrieb genommen wird.

Herr Stadtrat König äußerte sich zu der Schließung der OMV- Tankstelle an der B172.

Frau Haufe  
Schriftführer

Herr Jacobs  
Bürgermeister

Herr Leonhardt  
Stadtrat

Herr König  
Stadtrat